

# Schauspielhaus Düsseldorf.

Montag, den 30. Dezember 1907:

(Abonnement A)

## Rosmersholm.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Regie: Gustav Lindemann.

PERSONEN:

Johannes Rosmer, Besitzer von Rosmersholm, ehemaliger Pfarrer . . . . . Otto Stoeckel  
 Rebekka West, im Hause bei Johannes Rosmer . . . . . Louise Dumont  
 Rektor Kroll, Rosmers Schwager . . . . . Carl Dapper  
 Ulrik Brendel . . . . . Hans Sturm  
 Peter Mortensgard . . . . . Gustav Lindemann  
 Frau Helseth, Haushälterin auf Rosmersholm . . . . . Helene Rietz

Das Stück spielt auf Rosmersholm, einem alten Herrensitze in der Nähe einer kleinen Fjordstadt im westlichen Norwegen.

Nach dem 2. Akt 15 Minuten Pause. Vor der Pause fällt der Hauptvorhang.

Beginn d. Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende d. Vorstellung nach 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Einlass 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstrasse) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet. Telephonische Billetbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen. Die vorausbestellten Billets müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden, sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billets nimmt die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse sowie bei der Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Schadowstrasse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605), in dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei Gebr. Hartoch, Flingerstrasse, Friedrichstrasse 2 und Wehrhahn 34/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Dienstag, den 31. Dezember 1907, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

Zum 1. Male:

## MANDRAGOLA

oder

### Wie man Vater wird.

Eine Komödie in 3 Akten.

Nach dem Stoff eines alten Lustspiels des Machiavell von Paul Eger.

Mittwoch, den 1. Januar 1908:

Nachmittags 3 Uhr, zu ermässigten Preisen: Zum 66. Male: **Husarenfieber**, Lustspiel von Kadelburg und Skowronnek.

Abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

### Mass für Mass.

Komödie von William Shakespeare.

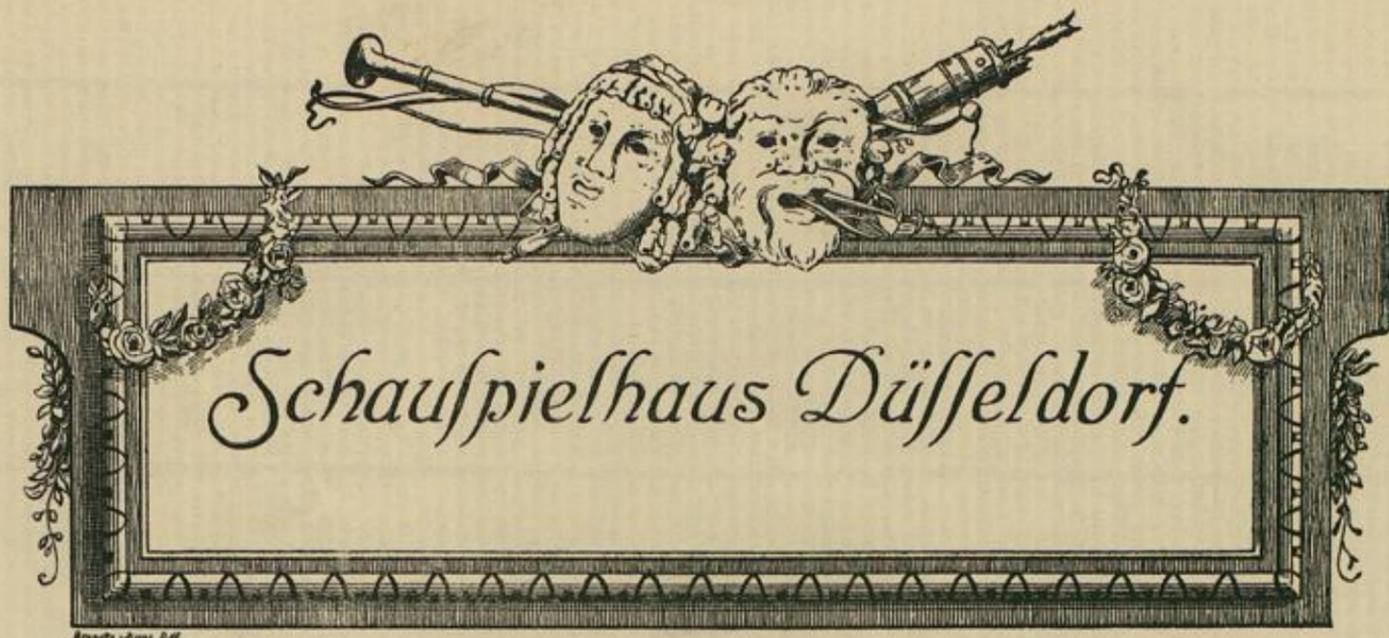
Donnerstag, den 2. Januar 1908, abends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

### Die deutschen Kleinstädter.

Lustspiel von August v. Kotzebue

vor

„Serenissimus“.



Montag, den 30. Dezember 1907:

(Abonnement A)

# Rosmersholm.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Johan  
Rebek  
Rektor  
Ulrik  
Peter  
Frau  
Das S  
sitze

Black  
3/Color  
White

Stoeckel  
Louise Dumont  
Carl Dapper  
Hans Sturm  
Gustav Lindemann  
Helene Rietz  
dem alten Herren-  
dt im westlichen

Nach dem 2. A

Beginn d. Vorstellung 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Die Tageskasse  
Telephonische Billetbestellungen k  
Die vorausbestellten Billets müsse  
wird anderweitig darüber verfü  
alle Plätze beginnt am  
sowie bei der Buchhandlung Müll  
in dem Passagebureau des Nordd  
Gebr. Hartoch, Flingerstrasse

se fällt der Hauptvorhang.

r. Kassenöffnung 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Einlass 7 Uhr.

ns von 10—2 Uhr geöffnet.  
r Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.  
mittags an der Kasse erhoben werden, sonst  
die Tageskasse an, die Billet-Ausgabe für  
gehenden Tages an der Tageskasse  
esse Ecke Blumenstrasse (Telephon No. 605),  
am Hauptbahnhof (Telephon 7851) und bei  
4/36 (Telephon 7733—415 und 493).

Diens

MA

ends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr:

OLA

Nach dem Sto

wird.

en.  
chiavell von Paul Eger.

Nachmittags 3 Uhr, zu ermäs  
und Skowronnek.

908:  
Husarenfieber, Lustspiel von Kadelburg

Donn

Die deutschen Kleinstädter.

Lustspiel von August v. Kotzebue  
vor  
„Serenissimus“.

ss.  
spare.

ends 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: